

Modul 8: Rechtliche und sozialstaatliche Grundlagen			
Modulverantwortung: Prof. Dr. Viviane Schachler			
Qualifikationsstufe: Bachelor	Studienhalbjahr: 1 und 2	Modulart: Pflichtmodul	
Leistungspunkte (Credits): 9 ECTS	Arbeitsbelastung gesamt: 270 Stunden	davon Kontaktzeit: 90 Stunden / 6 SWS	
		davon Selbststudium: 180 Stunden	
Dauer und Häufigkeit: 2 Semester / jährlich	Teilnahmevoraussetzungen: keine		
Qualifikationsziele / Kompetenzen	Die Studierenden kennen grundlegende Strukturen des Rechts und des Sozialstaates und ihre Bedeutung für die Soziale Arbeit. Sie lernen die rechtliche Methode kennen und können diese an Beispielen anwenden. Sie kennen die Struktur des allgemeinen Verwaltungsrechtes sowie für die Soziale Arbeit relevante Regelungen. Aus dem Rechtsstaats- und dem Sozialstaatsprinzip können sie die Strukturen des sozialen Leistungsrechts ableiten. Sie können dieses Wissen in Handlungskontexten der Sozialen Arbeit adäquat einsetzen.		
Inhalte des Moduls	Grundlagen des Rechts und seiner Methodik Grundlagen von Sozialstaat/Sozialpolitik/sozialen Sicherungssystemen Allgemeines/Besonderes Verwaltungsrecht, soziales Leistungsrecht		
Lernbereiche	Art der Lehrveranstaltung (i.d.R.)	Semester (i.d.R.)	Kontaktzeit
1) Rechtliche Grundlagen Sozialer Arbeit	Vorlesung	1	2 SWS
2) Sozialstaat und Sozialpolitik	Vorlesung, Seminar	1	2 SWS
3) Allgemeines und besonderes Verwaltungsrecht/Soziales Leistungsrecht	Vorlesung, Seminar	2	2 SWS
Lernformen	Vorlesungen vermitteln einen inhaltlichen Überblick über das Wissensgebiet. Seminare vertiefen interaktiv fachspezifische Inhalte in einer Mischung aus seminaristischer Gruppenarbeit, Referaten, Lehrvortrag, moderierten Diskussions- und Projektlernformen.		
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten (CP)	1 PL in Lernbereich 1: Klausur 1 SL in Lernbereich 3: Portfolio oder Klausur		
(Grundlagen-)Literatur	Einschlägige aktuelle Fachliteratur, die in den jeweiligen Lehrveranstaltungen bekannt gegeben wird.		